

3. Tarifkonferenz in Holm / Schönberg

HOLM/SCHÖNBERG. Am 11. Juni 2009 fand im Ostseehotel Holm in Schönberg die 3. Tarifkonferenz des Landesbezirkes Schleswig-Holstein der Gewerkschaft der Polizei statt. Neben 22 Delegierten waren als Gäste die Bürgervorsteherin der Gemeinde Schönberg, Frau Antje Klein, sowie der Abteilungsleiter IV im Innenministerium, Herr Horst Eger, eingeladen. Als Ehrengast konnte der Kollege Dieter Grotkopp begrüßt werden. Als Vertreterin des Bundesvorstandes und als Referentin nahm die Kollegin Alberdina Körner an dieser Veranstaltung teil.

Klaus Boese zeigte in seinem Bericht über die vergangenen vier Jahre auf, wie schwierig die gewerkschaftliche Situation in diesem Zeitraum war und begründete noch einmal die Bereitschaft der Gewerkschaften, die reformierten Tarifwerke TVöD und TV-L mit der Arbeitgeberseite abzuschließen. Den Tarifabschluss vom 1.3.2009 stellte er vor dem Hintergrund der Wirtschafts- und Finanzkrise als „respektables Ergebnis“ heraus.

Monika Heun spannte in ihrem Bericht einen weiten Bogen, der verdeutlichte, welch schwierigen und anstrengenden „Job“ sie sich tagtäglich im Hauptpersonalrat der Polizei im Sinne der Tarifbeschäftigten zu stellen hat.

In der anschließenden Aussprache wurden Einzelfragen erörtert und diskutiert. Nach der Entlastung, die die Delegierten Monika Heun und Klaus Boese einstimmig erteilten, standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Sie erbrachten eine Bestätigung des bisherigen Vorstandes der Tarifkommission, Klaus Boese bleibt Vorsitzender, Monika Heun fungiert als Vertreterin. Als neue Schriftführerin wurde Brigitte Steen (PDAFB) gewählt.

Nach den Grußworten von Frau Klein und Herrn Eger hielt Alberdina Körner ein Referat zum Motto der Veranstaltung: „Bleibt die Gesundheitsfürsorge bezahlbar?“. Ihr Vortrag war sehr fundiert, deckte Fakten auf, ließ jedoch das Motto als Frage unbeantwortet, da derzeit noch keine konkreten Aussagen über zukünftige Entwicklungen getätigt werden können.

Der Landesvorstand